

Inflationsrate im Saarland bei 0,6 Prozent

Die Verbraucherpreise lagen im Saarland im Januar um durchschnittlich 0,6 Prozent höher als vor einem Jahr. Nach Angaben des Statistischen Landesamtes hat sich der Preisindex gegenüber dem Vormonat Dezember 2009 um 0,5 Prozent auf einen Wert von 107,2 (Basisjahr 2005 = 100) verringert.

Der Rückgang des Preisniveaus gegenüber dem Vormonat Dezember ist im Wesentlichen saisonal bedingt. Für Pauschalreisende fielen die Angebote im Durchschnitt um 18,8 Prozent günstiger aus als über die Weihnachtszeit. Beherbergungsdienstleistungen waren 14,5 Prozent preiswerter. Freuen konnten sich die Konsumenten auch über die Preisrückgänge von durchschnittlich 5,1 Prozent bei Bekleidung. Besonders hohe Preisnachlässe wurden bei Damenmänteln (- 17,8 %) und -jacken (-14,8 %) sowie bei Mädchenoberbekleidung (- 13,8 %) beobachtet.

Beim Vergleich mit dem Vorjahresmonat Januar 2009 zeigen sich besonders starke Preisbewegungen im Energiesektor. Hier wurden gegenläufige Entwicklungen festgestellt. Auf der einen Seite folgt die Preisentwicklung bei Heizöl (+ 4,0 %) und Kraftstoffen (+ 14,5 %) nach der noch besonders verbraucherfreundlichen Situation zu Beginn des vergangenen Jahres dem mittlerweile wieder ansteigenden Trend der Rohölpreise. Die Gaspreise hingegen, die mit mehrmonatiger Verzögerung auf die Heizölpreisentwicklung folgen, waren noch um nahezu ein Fünftel (- 19,8 %) günstiger als vor einem Jahr. Ebenso die Preise für Zentralheizung und Fernwärme, wo ein Preisvorteil von 12,4 Prozent gegenüber der Situation zu Beginn des vergangenen Jahres gemessen wurde. Die Preise für Strom setzen hingegen mit einer weiteren Zunahme um 3,5 Prozent konsequent Anreize für Investitionen in verbrauchssenkende Maßnahmen. Ebenso wie die Preise für Trinkwasser und die Abwassergebühren. Diese sind zum Jahreswechsel um 3,1 bzw. 6,6 Prozent angehoben worden. Auch den Preisen für Tabakwaren, die binnen eines Jahres um 5,5 Prozent gestiegen sind, kann tendenziell eine verbrauchssenkende Wirkung zugeschrieben werden.

Bei Nahrungsmitteln und alkoholfreien Getränken gab es im Jahresvergleich per saldo Entlastungen um 0,9 Prozent, allerdings waren auch hier sehr unterschiedliche Tendenzen erkennbar: Während etwa Geflügelfleisch (- 6,0 %) und Schweinefleisch (- 3,6 %) billiger wurden, verteuerte sich Fisch um 10,9 Prozent. Vollmilch war trotz der Preiserhöhungen im Herbst immer noch um 4,7 Prozent billiger als vor einem Jahr. Butter hingegen hat sich zwischenzeitlich wieder um 22,5 Prozent verteuert.

Die Preise für Bekleidung lagen auch im Vorjahresvergleich unter dem Referenzniveau (- 3,5 %).

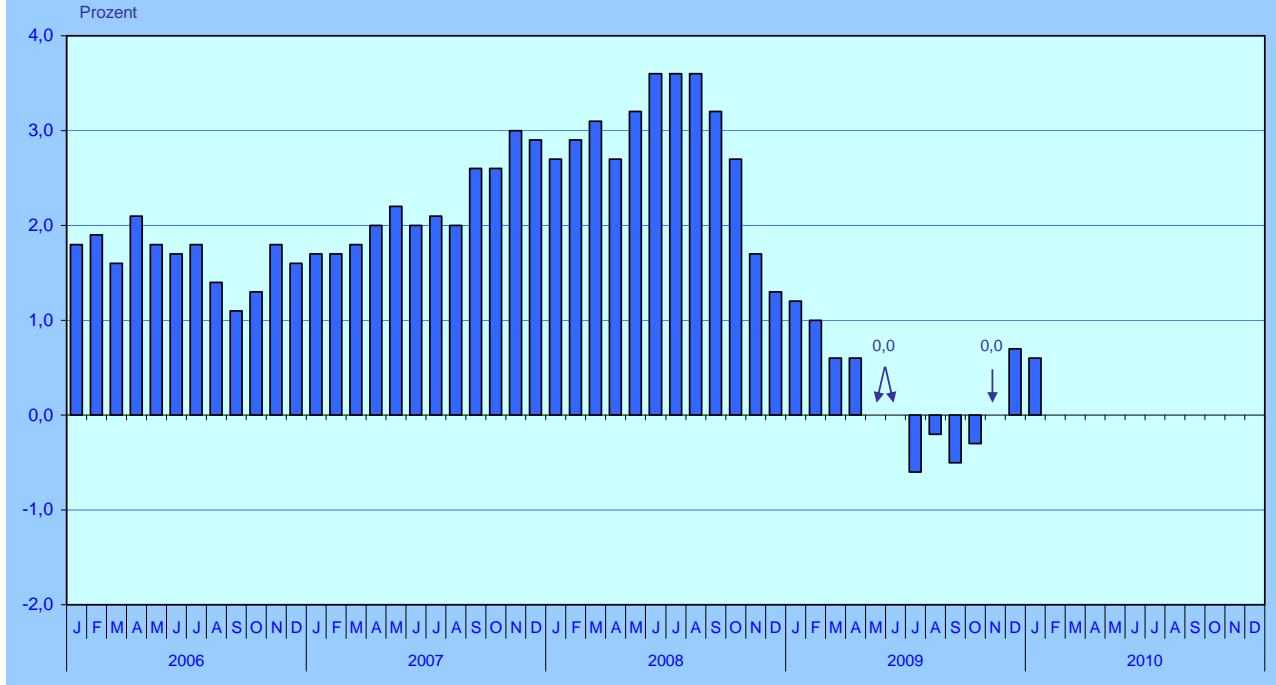
Verbraucherpreisindex für das Saarland im Januar 2010 (Basis 2005 = 100)

Gesamtindex und Teilindizes nach Hauptgruppen und ausgewählten Gütergruppe	Wägungs- anteil	Indexstand	Veränderung gegenüber dem	
			Vormonat	Vorjahres- vergleichs- monat
	Promille	Punkte	Prozent	
PREISINDEX INSGESAMT	1000	107,2	- 0,5	0,6
Gesamtindex ohne saisonabhängige Nahrungsmittel	983,09	107,2	- 0,6	0,6
Gesamtindex ohne Heizöl und Kraftstoffe	955,42	107,0	- 0,6	0,0
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	103,55	110,9	1,0	- 0,9
Nahrungsmittel	89,99	111,6	1,2	- 0,7
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	38,99	113,6	0,4	3,5
Tabakwaren	22,43	116,7	0,0	5,5
Bekleidung und Schuhe	48,88	102,0	- 4,0	- 2,5
Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstof- fe	308,00	108,3	0,7	- 0,6
Wohnungsnettomieten	203,30	102,8	0,3	0,4
Haushaltsenergie	59,82	121,2	0,4	- 6,0
Elektrizität	24,61	127,3	0,0	3,5
Gas	12,85	122,3	0,0	- 19,8
Heizöl	9,21	103,3	5,1	4,0
Zentralheizung, Fernwärme	12,36	122,5	- 0,9	- 12,4
Möbel, Hausrat, laufende Instandhaltung des Hauses	55,87	102,8	0,0	0,8
Gesundheitspflege	40,27	104,0	0,1	0,8
Verkehr	131,90	111,6	1,1	4,4
Kraftstoffe	35,37	113,1	2,9	14,5
Nachrichtenübermittlung	31,00	88,8	- 0,2	- 1,9
Freizeit, Unterhaltung, Kultur	115,68	99,9	- 5,1	- 0,2
Pauschalreisen	25,93	100,5	- 18,8	- 1,3
Bildungswesen	7,40	149,1	0,1	0,1
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	43,99	106,8	- 4,3	1,9
Beherbergungsdienstleistungen	11,87	106,8	- 14,5	3,6
Andere Waren und Dienstleistungen	74,47	109,6	0,0	1,4

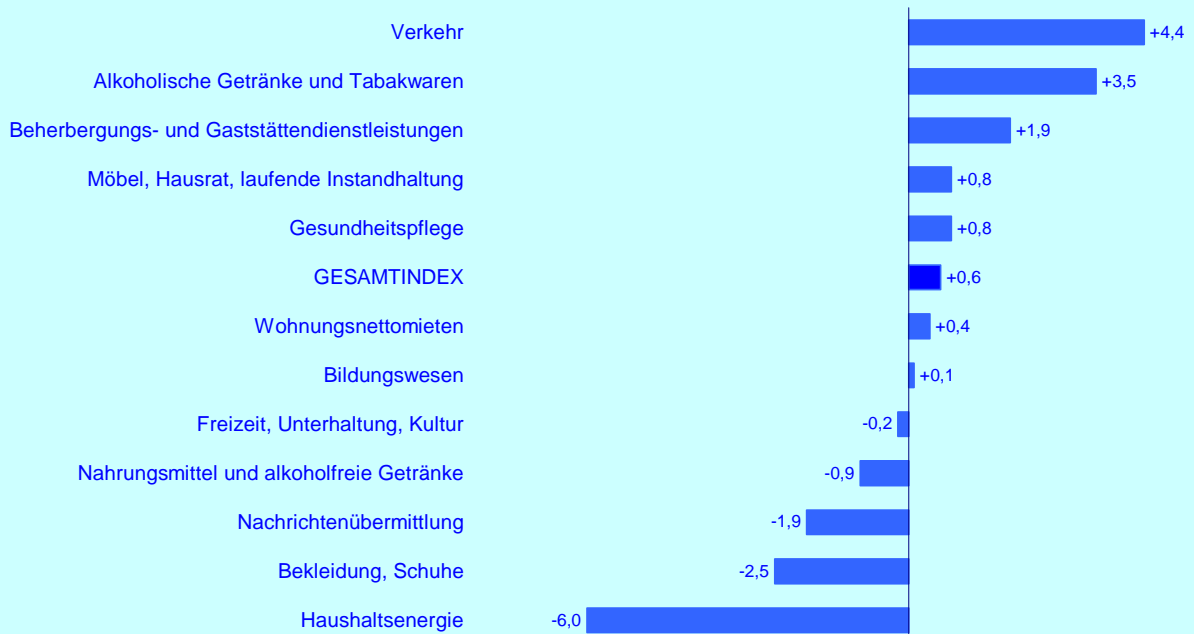
Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht

Statistisches Amt Saarland - Presse- und Informationsdienst
 Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Telefon (0681) 501-5925 oder -5974
 E-Mail: statistik@lzd.saarland.de; Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Veränderung des Verbraucherpreisindex im Saarland gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreswert



Veränderung der Verbraucherpreise im Januar 2010 gegenüber Januar 2009 nach Hauptgruppen in Prozent



Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht